

Von einer öffentlichen Buße soll abgesehen werden. Neuer außerordentlicher Betttag? Die Predigten sollen nicht zu lang und nicht zu kurz sein. Ob überall die Kirchenbücher richtig geführt werden, und ob Brautleute vor der Kopulation examiniert werden sollen? Ob die censura morum richtig gehalten worden sei? Dann folgen wieder Klagen über bauliche Mißstände, geringes Entgegenkommen und barsches Wesen des Kirchenchaffners Ochs. Die Klagen werden dem Grafen übermittelt, der Abhilfe verspricht. Ungehorsam der Bauern, schlechte Gehälter. Ob der Pfarrer von Reisweiler abzusetzen sei? Dabei hatten die Herren von Hagen und die Freiherren von Kriechingen mitzusprechen. Ein außerordentlicher Betttag wird wegen der gefährlichen Zeit für nötig gehalten. Im Jahre 1622 fand wegen der Kriegsgefahr keine Synode statt. Im folgenden Jahre trat wieder Ruhe ein.

Neunte Synode 1623. Dienstag nach Cantate, 14. Mai, 7 Uhr. Pfarrer Bernhard Weber aus Bischmisheim predigte über den 10. und 13. Artikel der Augustana. Der Graf wohnte der Predigt bei. Der Prediger tadelte, daß die Calvinisten sagten, die Kinder würden ohne Sünde geboren. Die Synode wurde im Chor der Schloßkirche gehalten. Der Superintendent dankte Gott für die friedliche Wendung der Zeit und mahnte zur Einigkeit und Verträglichkeit. Joh. Kalimir Heer aus Heusweiler sprach de sacramentis in genere et de baptismo, und es wurde bis 12 Uhr disputiert, dann eine Stunde Mahlzeit gehalten. Die Beschwerden sollen schriftlich übergeben werden. Die censura morum ergab keinen Tadel; nur über den Pfarrer von Überherrn, Laurentius Weber, wurde wegen Weintrunks und unfreundlicher Behandlung seines Amtes geklagt, und er wurde ernstlich vermahnt.

Zehnte Synode 1624. 3. November. Pfarrer Götz von St. Arnual predigt zwei Stunden über cena domini (Abendmahl), dann redet der Pfarrer von Kölln über denselben Gegenstand, und es folgen die Gegen Gründe der Amtsbrüder. Die censura morum ergab keine Klagen. In den Jahren 1625 und 1626 fand keine Synode statt, weil Kriegsvolk im Lande lag. 1627 waren nur die Pfarrer versammelt,